



Auszeichnung: Gabriele Cramer überreichte die Maske mit Vorhang an den Inspizienten Larsen Partzsch.

BORM

Theaterpreis für den Mann im Hintergrund

Theaterfreunde verleihen Künstlerpreis „Maske mit Vorhang“ in Silber an den Inspizienten Larsen Partzsch

FLENSBURG Der alljährlich verliehene Künstlerpreis der Flensburger Theaterfreunde geht in diesem Jahr an einen langjährigen Mitarbeiter des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters. Nach der Vorstellung des Musicals „Anything Goes“ von Cole Porter im Stadttheater wurde es noch einmal feierlich. Die erste Vorsitzende der Flensburger Theaterfreunde, Gabriele Cramer, übergab den Künstlerpreis „Maske mit Vorhang in Silber“ nach der

Vorstellung an Larsen Partzsch, der auch diesmal die Inspizienz leitete.

Schon seit der Spielzeit 1978/79 gehört der ausgebildete Tänzer zum Ensemble des Landestheaters; damals war er in die Ballettcompagnie aufgenommen worden. Ursprünglich wurde Larsen Partzsch an der Dresdner Ballettschule unter der Leitung der weltberühmten Tänzerin Gret Palucca ausgebildet und entwickelte sich danach zu einem vielseitigen

Charaktertänzer im klassischen und zeitgenössischen Tanz.

Nach einiger Zeit in der Ballettcompagnie des Staatstheaters Dresden war er noch im Theater Oberhausen tätig, um dann 1978 in den Norden Deutschlands zum Landestheater zu wechseln. Nach einigen erfolgreichen Jahren als Tänzer in der Ballettcompagnie des Landestheaters verstärkte er ab der Spielzeit 1988/89 den neuen Bereich der Inspizienz am

Theater. Seitdem überwacht er mit unerschütterlicher Ruhe, Präzision, Geduld und Freundlichkeit den technischen Ablauf der Vorstellungen. Seit 35 Jahren ist Larsen Partzsch mittlerweile für das Landestheater unentbehrlich und hat große Leistungen für die Bühne und das Sinfonieorchester erbracht. Mit großem Applaus von allen Kollegen, Mitarbeitern und dem Publikum bedankte sich der Preisträger nach Verleihung persönlich. *wb*